

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **74 (1970)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schulreise · Ausflüge · Ferien



das Erlebnis des Jahres: eine Schulreise mit der MOB verbunden mit einem Ausflug auf die

Rochers de Naye (2045 m)

Schönste Aussicht der Westschweiz. 55 Min. von Montreux mit der Zahnradbahn. Höchster Alpenblumengarten Europas. Gutes Hotel und Rest. Massenlager und Zimmer. **Direktion:** M. Bücher. Spezialpreise für Schulen. **Verlangen Sie Spezialprospekte unentgeltlich bei der Direktion der MOB in 1820 Montreux, Telefon 021 61 55 22.**

Kronberg

bahn

Kronberg

1663 m

Wanderparadies im Appenzellerland

Zwischen Appenzell und Urnäsch, dem Säntismassiv vorgelagert, liegt als einzigartiger Aussichts- und Wanderberg der Ostschweiz der Kronberg, auf den in 8 Minuten Fahrzeit die Luftseilbahn Jakobsbad-Kronberg führt. Talstation Jakobsbad direkt an der Staatsstraße (große Parkplätze) und bei der gleichnamigen Haltestelle der Appenzellerbahn. Auf dem Kronberg modernes Restaurant. Einzigartige Rundschau auf Alpen, Mittelland, Ostschweiz und Bodenseegebiet. Nach allen Seiten gefahrlose Wanderwege ins Tal. Preisermäßigungen für Schulen.

Tel. Luftseilbahn: 071 89 12 89/90
Tel. Bergrestaurant: 071 81 11 30

Schweizerfibeln

Der Schweizerische Lehrerinnenverein und der Schweizerische Lehrerverein empfehlen Kolleginnen und Kollegen die Verwendung der von bewährten Praktikern verfaßten Fibeln und Hefte für den Erstleseunterricht.

Analytischer Lehrgang

«*Komm lies!*» Von Emilie Schäppi. Bilder: Dr. Hans Witzig. Schriftdeutsche Fibel der bekannten Vorkämpferin der analytischen Methode. Klar im Aufbau und gut bebildert.

15. Auflage 1960, 21 Leseblätter in Mäppchen

Fr. 2.10

Dazu die Lesehefte (zu je Fr. 1.80)

«*Aus dem Märchenland.*» Von Emile Schäppi. Bilder: Dr. Hans Witzig. Das Heft enthält Bearbeitungen der Märchen «Das Lumpengesindel», «Frau Holle», kleine Geschichten vom Nikolaus und der Weihnachtszeit. 14. Auflage 1965, 32 Seiten, geheftet.

«*Mutzli.*» Von Olga Meyer. Bilder: Dr. Hans Witzig. Ein Stadtbub erlebt den Winter. 12. Auflage 1967, 36 Seiten, geheftet.

«*Schilpi.*» Von Gertrud Widmer. Bilder von der Verfasserin. Eine Spatzen-geschichte. 1. Auflage 1966, 36 Seiten, geheftet.

«*Graupelzchen.*» Von Olga Meyer. Bilder: Dr. Hans Witzig. Geschichte einer Mäusefamilie. 10. Auflage 1965, 36 Seiten, geheftet.

«*Prinzessin Sonnenstrahl.*» Von Elisabeth Müller. Bilder: Dr. Hans Witzig. Der Frühling treibt den Winter aus. 9. Auflage 1968, 36 Seiten, geheftet.

«*Köbis Dicki.*» Von Olga Meyer. Bilder: Fritz Deringer. Geschichte eines Teddybären. 3. Auflage 1964, 36 Seiten, geheftet.

«*Fritzli und sein Hund.*» Von Elisabeth Lenhardt. Eine hübsche Tierge-schichte mit originellen Bildern einer Elementarschule. 4. Auflage 1970, 40 Seiten, geheftet.

Synthetischer Lehrgang

«*Wir lernen lesen.*» Von Wilhelm Kilchherr. Bilder: Celestino Piatti. Die Fibel ist schriftdeutsch verfaßt, zeichnet sich durch klaren Aufbau, guten Text und fröhliche Bilder aus. 19. Auflage 1966, 24 Seiten, geheftet, Fr. 1.80.

Geleitwort zur Fibel «*Wir lernen lesen*», für die Hand des Lehrers, von Wilhelm Kilchherr.

Aus dem Inhalt: Vorfibelarbeit — Wir lernen lesen — Unterrichtspraktische Hinweise — Werkbilder zu den einzelnen Lautzeichen — Wie kommen wir mit der Zeit aus? — Groß- und Kleinbuchstaben. Diese knapp und prägnant formalierte Arbeit über die synthetische Erstleselehre gehört zu den gelungensten Einführungen ins Reich der Laute und Buchstaben. Anhand der Fibel «*Wir lernen lesen*» zeigt uns der Verfasser in Theorie und Praxis, wie das Kind dem Verstehen schriftlicher Wörter und Sätze entgegengeführt werden kann. Dabei erweist es sich, daß man diesen ältesten Weg zur Entzifferung der Schriftbilder auch heute noch lebendig zu begehen vermag, wenn man sich nur intensiv genug mit seinen Eigengesetzlichkeiten befaßt. 1. Auflage 1965, 40 Seiten, broschiert.

Fr. 3.80.

Dazu die Lesehefte (zu je Fr. 1.80)

«*Heini und Anneli.*» Von Wilhelm Kilchherr. Bilder: Frau N. B. Roth. Lebendige Geschichten und Verslein als Lektüre im Anschluß an die Fibel mit Bildern. 16. Auflage 1968, 24 Seiten, geheftet.

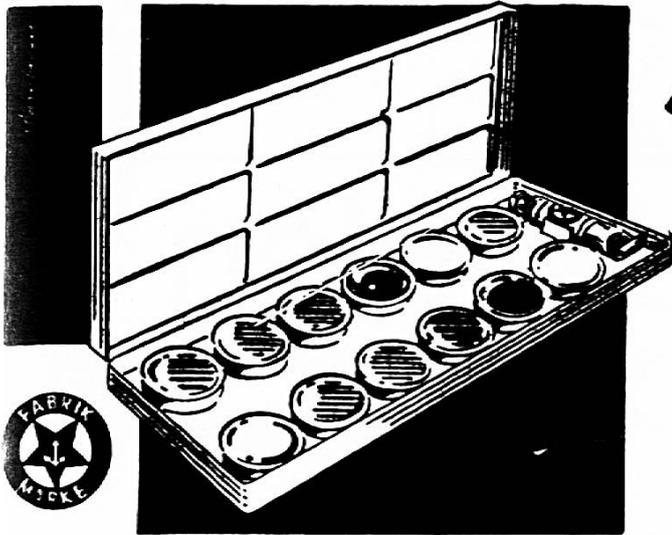
«*Daheim und auf der Straße.*» Von Wilhelm Kilchherr. Bilder: Hermann Fischer. Lesebüchlein mit bekannten Kinderversen und Geschichten aus der Welt des Kindes. 11. Auflage 1963, 40 Seiten, geheftet.

Bei Bezügen von 100 und mehr Exemplaren wird ein Mengenrabatt gewährt.

Bezugsstelle:

Schweizerischer Lehrerverein, Ringstraße 54, 8057 Zürich, Tel. (051) 46 83 03

(Der Hinweis auf den ganzheitlichen Lehrgang folgt im April.)



Anker

dient dem Fortschritt und bringt einen **Schulfarbkasten** aus weißem **Kunststoff** mit Deckfarben mit folgenden Vorzügen:

- unzerbrechlich
- keine scharfen Ecken und Kanten
- kein Rosten

Generalvertretung für die Schweiz:
Rud. Baumgartner-Heim & Co.,
 8032 Zürich

erlangen Sie weitere farbige Druckschriften über die seit 1891 hergestellten Anker-Erzeugnisse

alles klebt mit **Konstruvit**

Universal-Klebstoff für
 Papier, Karton, Holz,
 Leder, Kunstleder,
 Gewebe, Folien,
 Schaumstoff,
 Acrylglas usw.



mit allen Farben überstreichbar
geruchlos, zieht keine Fäden
klebt rasch und trocknet glasklar auf

Grosse Stehdose mit Spachtel 2.25,
 kleine Stehdose 1.25, überall erhältlich

Großpackungen für Schulen im Fachhandel erhältlich. Bezugsquellennachweis: Geistlich AG, 8952 Schlieren ZH, Telefon (051) 98 76 44

Erfolgreiche Schriften im Verlag des Schweiz. Lehrerinnenvereins

Fr.
 Hanna Brack: Lebensweisheit und
 Wahrheitsgehalt im Märchen . 1.50
 Muttersprache — in der Schule . 2.—

Sämtliche Hefte können durch Fräulein Margrit Balmer, Bern, Wildermettweg 46, bezogen werden.

Contra-Schmerz
 gegen
 Kopfweh, Migräne, Rheuma

Dr. WILD & Co. AG Basel



Inseratpreise: 1/1 Seite Fr. 145.—,
 1/2 Seite Fr. 83.—, 1/4 Seite Fr. 50.—,
 1/8 Seite Fr. 28.—. — Wiederholungs-
 rabatte laut Tarif. — Inserate: Schweiz.
 Lehrerinnen-Zeitung, Milly Enderlin,
 Laubenhof 49, 7000 Chur, ☎ (081) 22 27 20

Druck: Bischofberger & Co., 7002 Chur

Chur 1 AZ

Direktion der Schweiz.
Landesbibliothek
3003 B e r n

Primarschulen

Das formschöne Modell 655 B ist nur eines unserer speziell für Primarschulen entwickelten Mobil-Schulmöbel.

Verlangen Sie bitte unseren ausführlichen Katalog oder eine unverbindliche Fachberatung.



Mobil-Werke
U. Frei
9442 Berneck
Tel.07171 22 42

